

<b>Zeitschrift:</b>	Appenzellische Jahrbücher
<b>Herausgeber:</b>	Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
<b>Band:</b>	7 (1863)
<b>Heft:</b>	4
<b>Rubrik:</b>	Uebersicht der Zahl der Geschädigten, des Gesamtschadens, der empfangenen und gesteuerten Liebesgaben jeder Gemeinde

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Uebersicht der Zahl der Geschädigten, des Gesammt-  
schadens, der empfangenen und gesteuerten Liebes-  
gaben jeder Gemeinde.

	Zahl der Geschädigten.	Gesammt- schaden.	Liebesssteuer n.			
			Empfangen.		Gesteuert.	
			Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Urnäsch . . . .	87	19,005	3491	7	344	40
Herisau . . . .	66	17,028	3129	32	6549	—
Schwellbrunn .	80	24,890	3195	7	308	60
Hundweil . . . .	114	38,690	6358	64	175	—
Stein . . . . .	131	73,690	3557	17	435	—
Schönengrund	28	6,391	836	92	156	—
Waldstatt . . . .	70	17,475	728	18	354	50
Teufen . . . . .	351	115,284	5334	76	2593	—
Bühler . . . . .	65	22,043	997	61	750	—
Speicher . . . .	?	15,130	1391	13	1202	35
Trogen . . . . .	75	32,990	1714	77	2161	—
Rehetobel . . . .	69	11,600	2084	88	300	—
Wald . . . . .	80	13,020	716	37	240	—
Grub . . . . .	7	1,900	21	54	340	—
Heiden . . . . .	12	2,300	147	2	1007	20
Wolfshalden . .	14	1,014	333	13	406	—
Lützenberg . . .	1	50	—	—	427	15
Walzenhausen	71	3,747	157	34	334	70
Reute . . . . .	36	3,300	556	6	80	—
Gais . . . . .	78	19,890	1146	58	1630	—
	1435	439,437	35,897	56	19,793	90

### Verzeichniß der Liebesgaben.

	Fr. Rp.	Fr. Rp.
<b>Staatsbeitrag . . . . .</b>	<b>6000 —</b>	
<b>Kollekte der Gemeinden . . . . .</b>	<b>19793 90</b>	
	<b>25793 90</b>	
<b>Vom Hülfskomite in Bern . . . . .</b>	<b>2611 25</b>	
<b>Von der Expedition der „Neuen Zürcher-Zeitung“</b> in Zürich durch Herrn Sensal Grob in St. Gallen . . . . .	1340 7	
<b>Vom Hülfskomite in Glarus . . . . .</b>	<b>1042 90</b>	
<b>Von Hrn. Kaufmann J. J. Koller von Hundweil</b> in Paris . . . . .	<b>1000 —</b>	
„ einer Schweizergesellschaft in Alexandrien in Egypten . . . . .	542 50	
„ der Hülfsgesellschaft in Zürich durch Hrn. Fäsi- Hurter . . . . .	306 67	
„ der allgemeinen Versicherungsgesellschaft „Hel- vetia“ in St. Gallen . . . . .	250 —	
<b>Durch die Redaktion des „Appenzeller-Sonntags- blattes“:</b>		
a) aus Grub . . . . .	38 —	
b) aus Altstätten . . . . .	140 —	
c) von Privaten . . . . .	<b>60 —</b>	
	<b>238 —</b>	
<b>Vom Hülfskomite in Aarau durch die Herren Lan- dolt und Komp. in Aarau . . . . .</b>	<b>225 78</b>	
<b>Von den Herren Brändlin in Rapperswil</b> „ einem Hrn. H. in St. Gallen . . . . .	200 —	
„ Sr. königlichen Hoheit dem Fürsten von Hohen- zollern-Sigmaringen, Besitzer der Weinburg bei Rheineck . . . . .	200 —	
„ der gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Graubünden . . . . .	180 —	
„ der evangelischen Gesellschaft in Zürich durch Hrn. Verwalter Schädler . . . . .	141 73	
<b>Vom schweizerischen Konsulate in Neapel die Kollekte</b>	<b>137 80</b>	
<b>Von Hrn. J. R. Sutter in Zofingen . . . . .</b>	<b>121 66</b>	
„ Hrn. Banquier Ferdinand Roth in Rheineck . . . . .	<b>100 —</b>	
	<b>Uebertrag</b>	<b>34632 26</b>

	Fr.	Rp.
Uebertrag	34632	26
Von Hrn. Jakob Friedrich Kuster zum Löwenhof in Rheineck . . . . .	100	—
" Hrn. Kaufmann J. J. Tobler von Wolfshalden, in St. Gallen . . . . .	100	—
" der Musik- und Theater-Liebhabergesellschaft in Luzern . . . . .	100	—
" der aargauischen Gemeinde Brugg . . . . .	100	—
" Hrn. Ferdinand Fezler in Schaffhausen . . . . .	100	—
" Hrn. Pfarrer Brack in Weinfelden . . . . .	100	—
" der Staatsgut-Verwaltung in Bischofszell durch Hrn. Pfarrer Bündel . . . . .	100	—
Ertrag einer Kirchensteuer in Nidwalden . . . . .	100	—
Von der Bürger-Theatergesellschaft in Altstätten . . . . .	86	15
" der Expedition der "Thurgauer-Zeitung" in Frauenfeld . . . . .	57	75
" Hrn. Arnold Müller von Herisau in Genua . . . . .	50	—
" einem Ungenanntseinwohenden durch Hrn. Locher in St. Gallen . . . . .	50	—
" der Musikgesellschaft in Gossau, Kantons St. Gallen . . . . .	40	—
" Hrn. Dr. Titus Tobler von Wolfshalden, in Horn . . . . .	30	—
" Frau Schoch-Ammann von Herisau, in Zürich . . . . .	25	—
" der Gemeinde Märstetten, Kantons Thurgau . . . . .	25	—
" Hrn. J. J. Bänziger in Bern . . . . .	20	—
" Hrn. C. A. Billwiller in St. Gallen . . . . .	20	—
Vom Liederkranz in St. Gallen . . . . .	20	—
" zwei Herren in St. Gallen durch Hrn. Lands-hauptmann Loppacher . . . . .	15	—
Vom schweizerischen Unterstützungsverein "Helvetia" in Augsburg . . . . .	10	—
Von einem in Zürich wohnenden Bürger Luzenbergs . . . . .	10	—
" Bürgern von Bischofszell durch Hrn. Pfarrer Bündel . . . . .	6	40
Zusammen	<u>35897</u>	<u>56</u>

So war die Noth, die der Winterföhnlust über Hunderte im Lande gebracht hatte, groß gewesen, aber seinen verheerenden Spuren ist auch ohne Zögern die christliche Liebe nachgegangen mit ihrer helfenden und heilenden Hand. Was diese Liebe außer dem Kantone für denselben gethan, das wollen wir in dankbarem Angedenken bewahren!

---

## Vermächtnisse in den Jahren 1862 und 1863.

---

Das Ergebniß der Vermächtnisse im Jahr 1862, verglichen mit denjenigen der früheren Jahre, ist eines der schwächeren.\*). Nur in den Jahren 1851 und 1852 wurde weniger vergabt. Werden aber die Geschenke hinzugezählt, welche von noch lebenden Personen zu Gemeindezwecken gemacht wurden, so steigt die Summe auf 52,421 Fr. 70 Rp. an. In Heiden wurde am meisten, nämlich 13,385 Fr., in Reute aber nur 35 Fr. testirt. Im Jahre 1863 wurden die Gemeinden unseres Landes besser bedacht. Die eigentlichen Vermächtnisse erreichten die Summe von 51,110 Fr. und mit den Geschenken noch lebender Personen 72,303 Fr. Auch in diesem Jahre wurden in Reute nur 110 Fr., in Speicher hingegen 21,790 Fr. testirt.

---

\*) S. Jahrbücher, 3. Heft, S. 181.